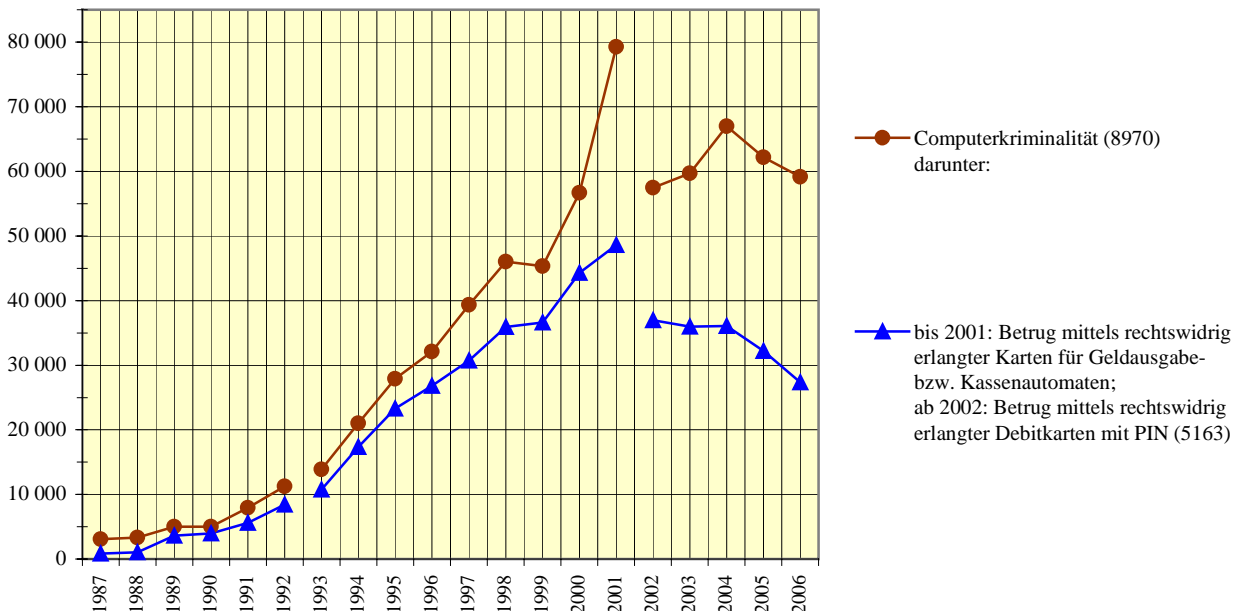


### 3.21 Computerkriminalität

G96

erfasste Fälle

#### Computerkriminalität



Hinweis: 1987 – 1990: alte Länder  
 1991 – 1992: alte Länder mit Berlin  
 ab 1993: Bundesgebiet insgesamt  
 1998: Wegen zusätzlicher Aufnahme von Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten (Schlüssel: 5179) ist ein Vergleich der Computerkriminalität (8970) zum Vorjahr beeinträchtigt.

#### Fallentwicklung und Aufklärung (Tabelle 01)

Bereich: Bundesgebiet insgesamt

T232

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	erfasste Fälle		Veränderung		Aufklärungsquote	
		2006	2005	absolut	in %	2006	2005
8970	Computerkriminalität	59 149	62 186	-3 037	-4,9	47,1	48,1
	davon:						
5163	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN	27 347	32 232	-4 885	-15,2	40,6	40,9
5175	Computerbetrug -§263a StGB-	16 211	15 875	336	2,1	48,9	48,7
5179	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	5 822	5 788	34	0,6	57,7	64,4
5430	Fälschung beweisbarer Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung -§§ 269, 270 StGB-	2 460	1 012	1 448	143,1	44,9	46,7
6742	Datenveränderung, Computersabotage -§§ 303a, 303b StGB-	1 672	1 609	63	3,9	29,0	35,9
6780	Ausspähen von Daten	2 990	2 366	624	26,4	43,8	42,2
7151	Softwarepiraterie (private Anwendung z.B. Computerspiele)	1 920	2 667	-747	-28,0	96,7	98,7
7152	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns	727	637	90	14,1	98,3	96,9

Bei Computerkriminalität wurde 2006 ein Rückgang um 4,9 % registriert. Dies ist hauptsächlich auf die starke Abnahme der Fallzahlen bei Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN zurückzuführen (-15,2 %). Ein starker Anstieg war hingegen bei Fälschung beweisbarer Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung zu verzeichnen (komplexe Ermittlungsverfahren mit zahlreichen Einzelfällen). Der starke Anstieg bei Ausspähen von Daten resultierte überwiegend aus Fällen von "Ausspähen der PIN" an Geldausgabeautomaten.

**Bekannt gewordene Fälle** (Tabelle 01)Bereich: Bundesgebiet insgesamt

T233

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	erfasste Fälle			Tatortverteilung in %			
		insgesamt	Ver- suche in %	Strft.- Anteil in %	bis 20T 41,9*)	20T < 100T 27,4*)	100T < 500T 15,6*)	>500T Einwohner 15,1*)
8970	Computerkriminalität	59 149	10,6	100,0	19,8	25,0	19,4	32,0
	davon:							
5163	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN	27 347	11,1	46,2	14,5	21,5	23,2	40,2
5175	Computerbetrug -§263a StGB-	16 211	13,7	27,4	23,7	32,7	14,1	22,5
5179	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	5 822	10,4	9,8	25,3	20,8	13,5	36,1
5430	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung -§§ 269, 270 StGB	2 460	7,0	4,2	25,0	21,4	19,2	19,6
6742	Datenveränderung, Computersabotage -§§ 303a, 303b StGB-	1 672	12,0	2,8	22,3	23,0	17,5	30,0
6780	Ausspähen von Daten	2 990	0,0	5,1	25,2	23,7	20,7	22,7
7151	Softwarepiraterie (private Anwendung z.B. Computerspiele)	1 920	1,1	3,2	32,2	34,1	11,5	21,8
7152	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns	727	0,6	1,2	12,8	16,2	59,4	11,3

\*) Prozentualer Anteil dieser Gemeindegrößenklasse an der Wohnbevölkerung am 01.01.2006.

Fälle von Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN machen fast die Hälfte der registrierten Computerkriminalität aus. Zur gezielteren Analyse werden sie in der PKS gesondert vom Computerbetrug im engeren Sinne erfasst. Auf diesen entfiel über ein Viertel der erfassten Computerkriminalität.

**Geschlechts- und Altersstruktur** (Tabelle 20)Bereich: Bundesgebiet insgesamt

T234

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Tatverdächtige						
		insge- samt (100 %)	männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachsene
					< 14	14 < 18	18 < 21	21 u. älter
8970	Computerkriminalität	18 638	76,1	23,9	1,3	9,6	12,2	76,9
	davon:							
5163	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN	7 131	72,0	28,0	2,0	13,8	14,9	69,3
5175	Computerbetrug -§263a StGB-	4 946	78,2	21,8	1,2	8,3	11,6	78,9
5179	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	2 543	75,5	24,5	0,8	6,0	12,1	81,1
5430	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung -§§ 269, 270 StGB-	860	76,3	23,7	0,9	9,5	10,7	78,8
6742	Datenveränderung, Computersabotage -§§ 303a, 303b StGB-	546	83,7	16,3	1,1	9,2	7,1	82,6
6780	Ausspähen von Daten	947	81,3	18,7	0,4	5,8	8,7	85,1
7151	Softwarepiraterie (private Anwendung z.B. Computerspiele)	1 754	84,1	15,9	0,6	4,9	7,7	86,8
7152	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns	327	81,3	18,7	0,0	2,4	7,0	90,5

Bei den Computerstraftaten überwogen männliche erwachsene Tatverdächtige ab 21 Jahren.